

# CBMF Präsident Widl wurde geehrt

## Ehrenmedaille der Bundeshauptstadt Wien

Von Marie-Luise Papai



Stadtrat Czernohorszky überreicht Ehrenmedaille

Foto: CBMF

**K**laus Widl, Vereinsgründer und Präsident des Vereines CBMF, Vizepräsident des Österreichischen Behindertenrates sowie Vizepräsident des ÖZIV Bundesverbandes, wurde mit der „Ehrenmedaille der Bundeshauptstadt Wien“ als Zeichen der Anerkennung für seine besonderen Verdienste ausgezeichnet.

### Klaus Widl leistete Pionierarbeit

Die Laudatio hielt Wiens amtsführende Stadtrat Jürgen Czernohorszky. Er skizzierte die Biografie von Klaus Widl, würdigte sein Engagement im unternehmerischen und ehrenamtlichen Bereich und hob dabei sein gemeinnütziges Wirken für die Stadt Wien besonders hervor.

„Seit Jahrzehnten sorgt Klaus Widl für passende Freizeitangebote für Menschen mit Behinderungen, macht sich in der Interessenvertretung stark und hat als gewichtiger Berater der Stadt Wien die Sozial- und



Herbert Pichler gratuliert

Foto: CBMF

Behindertenpolitik in Wien wirksam mitgeprägt“, betonte Stadtrat Czernohorszky und schloss mit den Worten: „Er hat damit Pionierarbeit geleistet und Wien zu einer inklusiveren Stadt gemacht.“

### Zwischenerfolg auf dem Weg zur Inklusion

Präsident Widl replizierte in seiner Dankesrede mit den Worten: „Österreich hat vor über 11 Jahren die UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen ratifiziert und sich damit völkerrechtlich verpflichtet, die darin festgelegten Menschenrechte zu gewährleisten. Wenn ich ein wenig dazu beitragen durfte, möglichst vielen dieser Menschenrechte zur Umsetzung zu verhelfen, dann freut mich das, sehe dies aber lediglich als kleinen Zwischenerfolg auf einem noch langen Weg zur vollständigen Inklusion und gleichberechtigten Teilhabe von Menschen mit Behinderungen.“

Abschließend bedankte sich Widl bei der Stadt Wien, bei der Bezirksorganisation Leopoldstadt, dem Fonds Soziales Wien, der Magistratsabteilung 40, den Sponsoren und Unterstützer\*innen, seinen Wegbegleiter\*innen sowie bei den vielen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Er betonte in seiner Ansprache, dass er diesen Preis als Ausdruck der Anerkennung des Engagements all dieser vielen Unterstützer\*innen sehe, die letztlich auch gemeinsam mit ihm die Arbeit geleistet haben.

Zahlreiche Weggefährt\*innen aus Politik, Wirtschaft und dem sozialen Bereich wohnten der Feierstunde bei und gratulierten Klaus Widl herzlich. ■



Der volle Veranstaltungssaal im Rathaus

Foto: CBMF